

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

17. Jahrgang

07. Juli 2023

Nummer 27



150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

150 Jahre Retten-Löschen-Bergen-Schützen. Am 24.06.2023 war es endlich so weit: Wir, die Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf, feierten gemeinsam mit vielen Gästen unser 150-jähriges Bestehen.



Bereits im November 2021 starteten hierfür die ersten Planungsmaßnahmen, in regelmäßigen Abständen traf sich das 11-köpfige Planungskomitee im Gerätehaus, um sich über den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen auszutauschen. Federführend war hierbei der Förderverein der Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf e.V.. Unterstützt wurde das Team von vielen weiteren Helfern, wodurch es nach vielen Stunden Planung, langsam aber sicher, Anfang Juni in die „heiße“ Phase ging.

Hierbei trafen sich in der letzten Woche vor dem Fest fast jeden Nachmittag Helfer am Gerätehaus, um die letzten Restarbeiten durchzuführen. Beachtenswert ist hierbei, dass viele sich extra Urlaub oder frei genommen haben. Zudem wurden auch in dieser stressigen Woche mehrere Einsätze abgearbeitet.

Am Freitagabend erfolgte unter Beteiligung des Stadtwehrleiters und der Stadtteilwehrleitung gemeinsam mit den Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung die Ehrung der verstorbenen Kameraden auf dem Inneren und Äußeren Friedhof.

Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen waren, wurde der Freitagabend in einer kleinen kameradschaftlichen Runde im Gerätehaus verbracht.

Am Samstag erfolgte dann der offizielle Auftakt des Festwochenendes. Um genau 17:30 Uhr erhob Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge das Wort. In einer sehr mitreißenden Rede lobte er vor allem den kameradschaftlichen Umgang, das Engagement und den Zusammenhalt der Großröhrsdorfer Kameradinnen und Kameraden. So begründete er unter anderem das gute Zusammenspiel am Beispiel eines Carportbrandes im April 2023 auf der Südstraße in Großröhrsdorf, wo durch das schnelle Handeln der Kameraden eine dramatische Brandausbreitung von dem Carport auf die angrenzenden Wohnhäuser verhindert werden konnte.

Im Anschluss an seine Rede folgte neben der Segnung durch Pfarrer Stefan Schwarzenberg ein Grußwort von Bürgermeister Stefan Schneider und Stadtwehrleiter Marcel Oehme. Diese betonten ebenfalls den guten Zusammenhalt und die Zusammenarbeit sowohl innerhalb als auch außerhalb der Feuerwehr.

Die Gastwehren überbrachten ihre Glückwünsche und Gastgeschenke. Ein besonderes Mitbringsel hatte Kreisbrandmeister Stefan Henschke im Gepäck. Er übergab den Fördermittelbescheid für ein neues Löschgruppenfahrzeug, welches innerhalb der Stadtfeuerwehr am Standort Hauswalde untergebracht werden soll. Damit ist ein großer Schritt in der Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes 2022 getan. Ab 19 Uhr nahm der Abend mit DJ Onkel Micha und der Liveband „The Perky Pollyvocs“ Fahrt auf.



Am Sonntagvormittag startete das Festwochenende dann in seinen zweiten Teil, dem großen Familiensonntag. Die Laienspielgruppe „FROHLILA“ eröffnete mit ihrer Aufführung „Hans im Glück“ 10 Uhr den Tag, im Anschluss daran folgte das Frühshoppen mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf. Gleichzeitig ging auf der Übungswiese des Feuerwehrgeländes historische Feuerwehrtechnik in Stellung, um das „3. Treffen historischer Motorspritzen“ zu eröffnen. (→ Seite 2)



Sommerpause des Rödertal-Anzeigers

Der Rödertal-Anzeiger macht in der 29. - 31. Kalenderwoche Sommerpause.

Die letzte Ausgabe vor der Pause erscheint am 14.07.2023 (Redaktionsschluss: 07.07.2023).

Dann geht es weiter mit Nr. 32 am 11.08.2023 (Redaktionsschluss: 04.08.2023)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8:30 - 12:00 Uhr
 Dienstag 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: 8:30 - 12:00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Rufbereitschaft
7 - 7 Uhr des nächsten Tages

08.07.	9 - 11	Harald Hein	03578/315874
		Alte Schulstr. 16, 01917 Kamenz / OT Biehla	
09.07.	9 - 11	Evelin Kirschner	03578/314298
		Zum Steinbruch 3, 01917 Kamenz / OT Cunnersdorf	

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
8 - 8 Uhr des nächsten Tages

07.07.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
08.07.	Apo. am Forst	Kamenz, Willy-Muhle-Straße 32	03578-318020
09.07.	Lessing-Apo.	Kamenz, Macherstraße 18	03578-307740
10.07.	Lessing-Apo.	Kamenz, Macherstraße 18	03578-307740
11.07.	Löwen-Apo.	Königsbrück, Markt 9	035795-42338
12.07.	Apo. im EKZ	Königsbrück, Weißbacher Str. 28	035795-28664
13.07.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 8 Uhr
Sa + So ganztägig,
nur nach telef. Anmeldung!

07.07.-14.07. Frau TÄ Junkert, Radeberg
Tel. 01601252984

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelexemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Radeberger Straße 7, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

(Fortsetzung von Seite 1)

Hier konnten die Besucher eine kleine Reise in die Vergangenheit des Feuerwehrwesens erleben.

Pünktlich zur Mittagszeit stand 12 Uhr das Team der Gulaschkanone bereit, um die hungrigen Gäste zu verwöhnen. Ebenso gab es den ganzen Tag ein reichliches Angebot von frischen Pommes über Steaks und Bratwürste, welches die Gäste sehr gut annahmen.

Fertig gestärkt ging es für die meisten Kinder dann auf den rückwärtigen Teil des Gerätehauses, hier standen neben einer Hüpfburg auch ein Überschlagsimulator, ein Kinderkarussell und vieles mehr bereit, um die überschüssige Energie wieder loszuwerden. Ab 14 Uhr lockte der Kuchenbasar der Jugendfeuerwehr zahlreiche Gäste an. Auch dieses Angebot kam äußerst gut an.



15 Uhr schaute dann alles auf die große Blaulichtmeile, neben den „üblichen“ Feuerwehrfahrzeugen gab es auch viel Spezialtechnik zu sehen, u.a. den Rüstwagen aus Kamenz und die ASB Drohnenstaffel aus Dresden.

Gegen 17 Uhr neigte sich die Veranstaltung langsam dem Ende zu, noch während der Abbauarbeiten erteilte die Kameraden dann direkt ein Hilfeersuchen, auf der Rathausstraße brannte auf einem Privatparkplatz ein PKW. Sofort ließen sie alles stehen, besetzten ein Löschfahrzeug und rückten aus – so wie die letzten 150 Jahre auch.



Ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren: Deutsche Werkstätten D&B GmbH, Bäckerei Leunert, Bäckerei und Konditorei Petzold GmbH & Co.KG, Fleischerei Haufe, Fleischerei und Partyservice Thomas Mensch, Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Faust Baguett, Harlekin Pulsnitz - Café - Bar - Pension, Kerstin Ternes, Sten Rank, Liebenauer Agrar Tankstellen GmbH, Thomas Gärtner.

Ein ebenso großes Danke geht an: Förderverein der Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf e.V., Technische Dienste der Stadt Großröhrsdorf, Kleingartenverein Rödertal e.V., Spielmannszug Kleinröhrsdorf e.V., Laienspielgruppe FROHLILA, Landesfeuerwehrband Sachsen e.V., Gaststätte „Zum Bismarck“, Familienbildungsstätte Bischofswerda, Eltern der Jugendfeuerwehr.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 41. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 27. Juni 2023

- **Beschluss StR 274-41./23**
Annahme und Verwendung von Spenden
- **Beschluss StR 275a-41./23 bis 275k-41./23**
Antrag zur Einrichtung von Tempo 30 Zonen im Stadtgebiet Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 276-41./23**
Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste Schöffenwahl 2023
- **Beschluss StR 277-41./23**
Anpassung der Elternbeiträge für die Betreuung in den Kindertagesstätten der Stadt Großröhrsdorf gem. Anlage zu § 4 der Elternbeitragsatzung
- **Beschluss StR 278-41./23**
Übertragung von Aufgaben an den Bürgermeister
- **Beschluss StR 279-41./23**
Übertragung der Mittelbewirtschaftungsbefugnis auf den Bürgermeister gem. § 28 SächsGemO
- **Beschluss StR 280-41./23**
Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan „Am Festplatz“
- **Beschluss StR 281-41./23**
Auslegungs- und Billigungsbeschluss des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Festplatz“
- **Beschluss StR 282-41./23**
Erweiterung und Anpassung des bestehenden Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 1 Großröhrsdorf“

Zahlungserinnerung - Jahreszahler Steuern, Pachten, Mieten

Hiermit erinnern wir alle Jahreszahler an die Begleichung der Jahressteuern, Pachten und Mieten.

Zahlungstermin war der 01.07.2023

Bitte geben Sie bei Überweisungen Ihr Kassenzeichen an.

Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen/Verzugszinsen.

Um dieses zu vermeiden, bieten wir Ihnen den Einzug der künftig fälligen Forderungen per Sepa-Lastschriftmandat an. Entsprechende Anträge sind in der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf erhältlich oder unter:

<https://grossroehrsdorf.de/web/cityweb/dokumente-antraege.php>

Finanzverwaltung

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Großröhrsdorf für die Amtszeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Kamenz und den Strafkammern des Landgerichts Görlitz mit Außenkammern Bautzen

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 27.06.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Görlitz mit Außenkammern Bautzen und das Amtsgericht Kamenz gefasst.

Die Liste mit dem vom Stadtrat gewählten Personen liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 10.07.2023 bis 17.07.2023 zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus: Rathaus Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf im Erdgeschoss Zimmer 7.

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Wo-

Öffentliche Bekanntmachungen

che nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang zu dieser Bekanntmachung) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Großröhrsdorf, 30.06.2023



Stefan Schneider
Bürgermeister



Anhang (Text §§ 32 bis 34 Gerichtsverfassungsgesetz)

§ 32 GVG Unfähigkeit zum Schöffenamnt

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. (weggefallen)

§ 33 GVG Ungeeignete Personen

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

§ 34 GVG Weiter ungeeignete Personen

(1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
 2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
 3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
 4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
 5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
 6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.
- (2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

Stadtnachrichten

Aus der 41. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zahlreiche Bürger nahmen an der Sitzung des Stadtrates am 27. Juni teil. Das ungewöhnlich große öffentliche Interesse an der Sitzung beruhte auf dem Tagesordnungspunkt „Antrag zur Errichtung von Tempo 30 Zonen im Stadtgebiet“.

Doch zunächst ehrten Bürgermeister Stefan Schneider sowie die Stadträte den einstigen Stadtrat Dietrich Krause durch eine Schweigeminute. Herr Krause ist am 18. Juni 2023 im Alter von 83 Jahren verstorben und war von 1990 bis 2019 im Stadtrat ehrenamtlich engagiert. (→)

Stadtnachrichten

Danach konnte der Stadtrat erfreulicherweise eine Spende der Stadt-druckerei annehmen. Diese hatte den Druck der Feuerwehr-Chronik zum 150-jährigen Jubiläum übernommen.

Im Anschluss folgte die Beratung zur Errichtung von Tempo 30 Zonen, welche bereits im Tagesordnungspunkt „Bürgeranfragen“ zu verschiedenen Meinungsäußerungen durch die anwesenden Bürger führte.

Die Bürgerinitiative „Verkehrssicherheit in Großröhrsdorf, sicher und ruhiger leben“ beantragte am 03.02.2023 die Errichtung einer Zone 30 für die Straßen „Zum Kirchberg, Lange Straße, Steinstraße, Wehrstraße und Grumbacher Weg“. Die Stadt als örtliche Straßenverkehrsbehörde nahm den Antrag als Basis dafür, objektiv und generell über neue Tempo 30 Zonen im Stadtgebiet nachzudenken. Die Anordnung von Tempo 30 Zonen soll auf der Grundlage einer flächenhaften Verkehrsplanung der Gemeinde vorgenommen werden. Die Antragstellung der Bürgerinitiative wäre ein Teil davon. Gründe, die dafürsprechen, sind meist eine höhere Verkehrssicherheit, besserer Lärmschutz, Luftreinhaltung, die Förderung von Fuß- und Radverkehr sowie eine höhere Aufenthaltsqualität. Gegenstimmen von den anwesenden Bürgern waren, dass mit einer Tempo 30 Zone die Fahrzeuggeschwindigkeit aufgrund teilweiser aggressiver Fahrweise nicht wesentlich verringert wird. Fußgängerüberwege und Fahrradwege wären hier zielführender.

Letztendlich hat die Stadt 13 mögliche Zonen auf Geeignetheit geprüft. Dabei standen laut dem Leiter des Ordnungswesens Sten Rank die Schulwegsicherheit, Spielplätze, kulturelle Einrichtungen im Vordergrund. Zur Vermeidung von zu viel Beschilderungen wurden dagegen Straßenzüge im Stadtgebiet ausgeschlossen, die zum Beispiel kein gleiches Erscheinungsbild haben, wie z.B. einen einheitlichen Straßenbelag. Letztendlich beschloss der Stadtrat nach ausführlicher Diskussion und Abwägung von für und wider fünf mögliche Tempo 30 Zonen neben den bereits bestehenden Gebieten:

1. Wasserstraße, Lange Straße, Wehrstraße, Karlsplatz, Steinstraße, Zum Kirchberg, Karl-Puschmann-Straße
2. Alte Straße, Arnsdorfer Weg, Südstraße, Adalbertstraße, Schäferstraße, Praßerstraße, Freiheitsstraße
3. Mittelgasse, Goethestraße, L.-Jahn-Straße, Schulstraße, Adolphstraße
4. Adolphstraße, Gabelsbergerstraße, Rathausstraße, Walther-Rathenau-Straße, Am Festplatz, Carl-Rosen-Straße, Damaschkestraße, Grundstraße, Wiesentalstraße
5. Nordstraße

Dementsprechend lehnten die Stadträte acht mögliche Tempo 30 Zonen ab. Erhält die Stadt nun zu diesen fünf beschlossenen Gebieten einen Antrag auf die Errichtung einer Tempo 30 Zone, kann diese ohne weiteren Stadtratsbeschluss eingerichtet werden.

Im nächsten Tagesordnungspunkt beschloss der Stadtrat die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023. Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Die Gemeinden sind zuständig für die Unterbreitung von Vorschlägen. Aus diesen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht im Anschluss die Haupt- und Hilfschöffen. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Die Liste liegt noch bis zum 17. Juli für jedermann zur Einsicht im Rathaus aus.

Auch zum nächsten Tagesordnungspunkt, der Anpassung der Elternbeiträge wurde bereits in den Ausschüssen intensiv diskutiert und vorbereitet. Zuletzt wurde die Elternbeitragssatzung im Jahr 2017 beschlossen, darin wurden die Elternbeiträge ab 2018 festgesetzt. Künftig sollten die Elternbeiträge jährlich aufgrund der Festlegungen der Satzung prozentual an die Betriebskosten angepasst werden. Diese Regelung wurde jedoch nicht umgesetzt. Für die Beitragsjahre 2019 und 2020 empfahl der Verwaltungsausschuss, aufgrund höherer Landeszuschüsse die Beiträge weiterhin konstant zu lassen. Auch für die Jahre 2021 bis 2023 wurde keine Erhöhung beschlossen. Mittlerweile hat sich der Anteil der Stadt jedoch aufgrund höherer Tarifabschlüsse für Erzieherinnen und Erzieher und inflationärer Entwicklungen stark erhöht. Das führt zu einer immer größeren Verschiebung des Verhältnisses Elternbeiträge zu Lasten des Zuschusses der Stadt. Um diese Lücke zu den im Jahr 2017 festgelegten Anteilen an den Betriebskosten zu füllen, wäre eine sehr große Steigerung der Elternbeiträge notwendig. Daher wägen die

Stadtnachrichten

Stadträte genau ab, inwieweit die Eltern belastet werden könnten. Letztendlich entschied man sich für ein maßvolles Erhöhen der Beiträge für Kitas und Hort von rund 11 % , um der Kostensteigerung in den letzten fünf Jahren teilweise gerecht zu werden. So beträgt der Elternbeitrag ab 2024 für einen 9h-Krippenplatz 230,00 €, für einen 9h-Kindergartenplatz 155,00 € und für den 6h-Hortplatz 85,00 €. Damit sind die Beiträge trotz der Erhöhung immer noch unter den durchschnittlichen Beiträgen in der Region.

Danach beschloss der Stadtrat, die Aufgaben des Technischen Ausschusses in der sitzungsfreien Zeit auf den Bürgermeister zu übertragen. Gleichfalls wurde der Bürgermeister ermächtigt, in dieser Zeit Aufträge für den Umbau der einstigen Schule im Ortsteil Hauswalde zu vergeben, um diese Maßnahme zeitnah realisieren zu können. Eine Verschiebung auf die nächste reguläre Sitzung im September hätte die Folge, dass sämtliche Rohbaumaßnahmen nicht vor dem Winter beendet werden könnten. Somit wäre das Gebäude nicht winterfest und der Innenausbau könnte nicht stattfinden.

Ferner wog der Stadtrat die eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan „Am Festplatz“ im Rahmen einer frühzeitigen Beteiligung ab und beschloss im Anschluss die Auslage des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Festplatz“.

Im letzten Tagesordnungspunkt legte der Stadtrat einstimmig die Aufstellung zur Erweiterung des bestehenden Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 1“ fest. Die Stadt Großröhrsdorf hat in den letzten Jahren die meisten kommunalen Gewerbeflächen verkaufen können. Aktuell verfügt die Stadt nur noch über eine einzige Gewerbeparzelle mit einer Größe von ca. 6.200 m² im Gewerbegebiet Nord Großröhrsdorf. Aufgrund der hohen Nachfrage, allen voran von Bestandsunternehmen, hat die Stadt Großröhrsdorf seit 2020 durch Grundstückstausch- und Kaufverträge sowie durch Einbeziehung von eigenen Grundstücken eine zusammenhängende Fläche von ca. 30 ha östlich des Gewerbegebietes Großröhrsdorf Nord geschaffen. Diese neuen Flächen sollen durch die Erweiterung des Bebauungsplanes Nord 1 nun als Gewerbeflächen ausgewiesen werden.

Stadt Großröhrsdorf - Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Ihr neues Zuhause

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 3a, 3. Obergeschoss rechts		
Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 4-Raum Wohnung; ca. 70 m ²	Grundmiete	483,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	95,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	120,00 €
⇒ Renovierung nach Absprache	Gesamtmiete	698,00 €

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 3a, 1. Obergeschoss rechts		
Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 4-Raum Wohnung; ca. 70 m ²	Grundmiete	483,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	95,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	120,00 €
⇒ Renoviert	Gesamtmiete	698,00 €
⇒ Vermietung ab 07/2023 möglich		

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 4, 1. Obergeschoss links		
Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	407,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	85,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	100,00 €
⇒ Renovierung nach Absprache	Gesamtmiete	592,00 €

Stadtnachrichten

Großröhrsdorf, Adolphstraße 56, EG rechts

Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum Wohnung; ca. 50 m ²	Grundmiete	325,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	75,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung /	85,00 €
⇒ Renoviert	Warmwasser	
⇒ Vermietung ab 08/2023 möglich	Gesamtmiete	485,00 €

Anspruchspartner: Eigenbetrieb Großröhrsdorf
Sparte Wohnungswirtschaft
Telefon: 035952/283-23

Adresse: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 17
Informationen zu anderen Wohnungen auf Anfrage.

Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitarbeiter

Herrn Jürgen Petschke

der am 16. Juni verstorben ist.

Herr Petschke war 15 Jahre bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und hier ausschließlich im Massenei-Bad tätig. Wir haben ihn als engagierten, zuverlässigen und stets hilfsbereiten Mitarbeiter und Kollegen schätzen gelernt und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden seinen Angehörigen.

Bürgermeister
Personalrat
sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Stadtverwaltung Großröhrsdorf



Stadtbibliothek

„Beats, Grooves und schräge Sounds“ – Workshop

Vom 1. bis 3.08.2023 wird es von 9:00 bis 11:30 Uhr einen Workshop in der Stadtbibliothek für Kinder ab 8 Jahren geben. Bei diesem Angebot besteht die Möglichkeit, eigene Klangerfassungen zu sammeln, am Computer zu bearbeiten, neue Kompositionen zu erstellen und eigene Stücke zu produzieren. Zur Verfügung stehen dafür elektronische Instrumente, Mikrofone und Kopfhörer sowie eine Begleitung durch den Medienpädagogen Tilman Pätzold und Hartmut Dorschner, die vieles zum Thema Musik und Klang erklären. »Marke Eigenklang« ist ein Projekt der TMA Hellerau und wird mit Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums kofinanziert. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

Es gibt nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen. Deshalb unbedingt die Anmeldung unter: bibliothek@stadt-grossroehrsdorf.de oder telefonisch 035952-48641 vornehmen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Außenstelle der Stadtverwaltung im Ortsteil Bretinig, am Klinkenplatz 9 ist vom **14. bis 21. Juli 2023 geschlossen**.

Stadtnachrichten

Großröhrsdorfer Unternehmen öffnen ihre Türen

Im Rahmen des Projekts „Spätschicht“ öffnen erstmals Großröhrsdorfer Unternehmen am 1. September 2023 ihre Türen und Tore für interessierte Besucher. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und erfahren Sie vieles Wissenswerte über die Geschichte, Leistungsfähigkeit, Produktion, Ausbildungsmöglichkeiten und offene Stellen.

Geführte Bustouren bringen Sie kostenfrei zu den teilnehmenden Betrieben. Jeweils 3 Unternehmen werden auf 4 verschiedenen Bustouren angefahren.

- Tour 1 Kapazität 49 Plätze
SHZ Sächsische Hebe- und Zurrtechnik GmbH
Belimo Automation Deutschland GmbH
Mainmetall Großhandelsgesellschaft m. b. H. Bretinig
- Tour 2 Kapazität 49 Plätze
Innung Sanitär-, Heizung-, Klima- und Klempner-technik
Aufzugteile BT GmbH
Domizil „Alte Weberei“
- Tour 3 Kapazität 20 Plätze
RAVI Bau- und Mietgeräte GmbH
Bürkert Fluid Control Systems
ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH
- Tour 4 Kapazität 20 Plätze
Industrie und Raum GmbH
Connova Deutschland GmbH
Winter Automobilpartner GmbH & Co. KG

Eine Anmeldung zur Teilnahme an der Spätschicht ist zwingend bis zum 18. August erforderlich. Das Formular dafür finden Sie unter www.grossroehrsdorf.de oder direkt als nebenstehenden QR-Code.



Alle Touren starten am 1. September 2023 um 16 Uhr auf dem großen Parkplatz hinter dem Rathaus.

Pro Unternehmen ist ein Aufenthalt von ca. einer Stunde vorgesehen, so dass die Touren gegen 19 Uhr beendet sind. Die Busse bringen die Teilnehmer anschließend wieder zum Startpunkt am Rathaus zurück.

Großröhrsdorfer SPÄTSCHICHT

Freitag 1.9.2023 16 Uhr

Regionale Wirtschaft hautnah erleben!

12 Unternehmen | 4 Busrouen | zahlreiche Einblicke
Bus-Shuttles fahren Sie zu den Unternehmen in Großröhrsdorf.
Infos und Anmeldung:
→ www.grossroehrsdorf.de
→ Tel.: 035952 28328

IHK
Kreishandwerk-
schaft Bautzen
Stadt
Großröhrsdorf

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts

Stadtnachrichten



AWO-Kita „Bummiland“

Auf geht's zur Exkursion auf die Wiese und an den Teich

Ausgestattet mit Gummistiefeln, Sonnenhut und Lupengläsern starteten wir Kinder der Igelgruppe, aus der Kita Bummiland, mit unseren Erzieherinnen Jenni und Lisa am Freitag, den 23.06.2023 zu einer spannenden Exkursion.



Zunächst ging es für unsere fröhliche Gruppe auf eine Wiese an der Bauernsiedlung. Hier konnten wir Nachwuchsforscher vielfältige Blumen und Kräuter entdecken. Einige Insekten wurden für kurze Zeit in die mitgebrachten Lupengläser gesetzt, um alle Einzelheiten ganz genau bestaunen zu können. Natürlich haben wir die kleinen Lebewesen dann gleich wieder frei gelassen.

Nachdem Marienkäfer, Spitzwegerich und Schafgarbe sowie viele weitere Insekten und Pflanzen begutachtet waren, spazierten wir noch an einen nahe gelegenen Teich.

Auf dem Weg zu diesem Biotop musste noch ein Wassergraben überwunden werden, was wir natürlich alle mit Bravour bewältigt haben. Schließlich wollten wir ja noch sehen, welche interessanten Pflanzen und Tiere wir am und im Wasser entdecken können. Seerosen und Schilf kannten wir ja schon, aber die Mückenlarven, Wasserläufer und Kaulquappen sahen durch die Vergrößerungsgläser der Becherlupen schon ganz besonders toll aus.

Sogar einen Schuppenkarpfen, den der Igel papa Tobias im Teich mit der Angel gefangen hat, konnten wir uns aus nächster Nähe anschauen. Viel zu schnell verging die Zeit bei diesem wundervollen Ausflug.

Mit großem Hunger und vielen Ideen für weitere Forscherabenteuer ging es für unsere lustige Truppe nach diesem spannenden Trip zurück in die Kita zum Mittagessen.

Wir glauben, wir werden bestimmt bald wieder zu neuen Abenteuern starten.

Sonnige Grüße von uns Igelkindern aus der Kita

Arbeitskreis Ortsgeschichte

Brand der Dammschänke

In der Nacht vom 9. zum 10. Juli 1963 heulten die Sirenen im Rödertal. Wie ein Lauffeuer verbreitete sich die Nachricht „die Dammschänke brennt“.



Stadtnachrichten

Ein Mann erinnert sich besonders daran, denn er wurde später Jahrzehntlang Wehrleiter. Dietmar Heymann war am 1. Juli 1963 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Bretinig geworden. Noch heute sagt er: „Das vergesse ich mein Leben lang nicht.“. Zur Brandursache gab es damals viele Gerüchte, die bis heute geblieben sind.

Am meisten trauerten die Sportler der SG Bretinig-Hauswalde, wurde doch in der Dammschänke seit 1948 jährlich am Osterwochenende das Bühnenturnen vor ausverkauftem Haus durchgeführt.

Zum Wiederaufbau gab es viele Wünsche, auch eine Sporthalle für die erfolgreichen Handballer war im Gespräch. Am Ende war es die große Wohnungsnot, welche die Gemeinde veranlasste, das Gebäude zu Wohnzwecken aufzubauen. So entstanden 33 Wohnungen über 3 Etagen.

Viele Bretniger werden sich noch heute an die Schreckensnacht erinnern.

Frank Große

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Christian Neumann	am 11.07.	zum 75. Geburtstag
Herrn Manfred Nitzsche	am 12.07.	zum 95. Geburtstag
Herrn Dieter Bulling	am 14.07.	zum 75. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, der Bürgermeister,
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
wünschen der Jubilarin
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände

Nachruf für Dietrich Krause (2. August 1939 – 18. Juni 2023)

Der CDU-Regionalverband Pulsnitz/Großröhrsdorf und alle seine Mitglieder trauern um Dietrich Krause, der am 18. Juni nach schwerer Krankheit im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Wir verlieren mit ihm einen Mann, der nicht nur durch seine politische Arbeit die Entwicklung des Rödertals über Jahrzehnte mitprägte.

Seit 1990 war der ehemalige Geschäftsführer der Großröhrsdorfer Isoliererzeugnisse kommunalpolitisch als Fraktionsvorsitzender der CDU im Stadtrat sowie als stellvertretender Bürgermeister Großröhrsdorfs bis 2019 aktiv. Auch als Kreisrat führte er die CDU-Fraktion zunächst im Kreistag des Altkreises Bischofswerda, später im Kamenzer Kreistag und setzte auch dort wichtige Akzente.

Geboren in Schneeberg, wuchs Dietrich Krause in Großröhrsdorf auf, lernte so die Menschen und „seine Stadt“ gut kennen. Die Themen, für die er sich stets mit Herzblut einsetzte, waren vielfältig: die Sicherung und Weiterentwicklung des Schulstandortes Großröhrsdorf gehörte ebenso dazu wie etwa der Ausbau des städtischen Gewerbegebietes. Ein besonders großes Anliegen war für ihn die Einrichtung einer halbstündigen Zugverbindung auf der Strecke Kamenz-Dresden, für die er als Kreisrat leidenschaftlich eintrat.

Dietrich Krauses Interesse galt abseits der Politik unter anderem auch dem Förderverein Stadtkirche. Ebenso lag ihm die Entwicklung des Handballs, wie auch des Sports im Allgemeinen in der Stadt immer am Herzen. Die Kraft und den Rückhalt für all dies Wirken gab ihm neben dem christlichen Glauben vor allem seine Familie. Seiner Frau, den beiden Töchtern sowie seinen Enkeln gilt unser tief empfundenes Beileid. Wir stehen in dieser schweren Zeit an ihrer Seite.

Wir gedenken Dietrich Krause in sehr großer Dankbarkeit und werden ihn nicht vergessen. Er ist für viele ein Vorbild und wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Vereine und Verbände

Nachruf

Mit großer Bestürzung erhielten wir die Nachricht, dass unser Vereinsmitglied

Dietrich Krause

im Alter von 83 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Dietrich war in seiner Jugend selbst als Handballer im Leistungssport tätig. Deshalb war es ihm eine Herzensangelegenheit, den 2009 in seiner Heimatstadt Großröhrsdorf gegründeten Handballclub Rödertal zu unterstützen. Unmittelbar nach der Gründung wurde er mit der Mitgliedsnummer 23 Vereinsmitglied und hielt den Rödertalbiene über 13 Jahre bis zu seinem Tod die Treue. Als Kommunalvertreter und stellvertretender Bürgermeister von Großröhrsdorf machte er seinen großen Einfluss beim Sporthallenneubau geltend. Mit Dietrich Krause verliert der Verein ein Mitglied mit großer Reputation, einen Gönner, Kritiker und Ideengeber.

Wir trauern mit seiner Familie und seinen Angehörigen.

Präsidium
Handballclub Rödertal e.V.



Geschäftsführung
HC Rödertal GmbH



Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Zu unserer Juli-Wanderung starten wir am **09.07.23 um 8:00 Uhr** am Klinkenplatz. Wir fahren mit den PKWs nach Sörnwitz. Wir wandern entlang des Elberadweges bis zum Abzweig inmitten einer Kleingartenanlage in Richtung Meißen. Nach der Querung der Dresdener Straße folgen wir dem Weinwanderweg nach Oberspaar. Vorbei an einer alten Weinpresse geht es hinauf bis zum Weingut Schabehorn. Das nächste Ziel ist dann die Juchhöhe, der mit 192 m höchste Punkt des Spaargebirges. Dort legen wir eine Pause ein und erfreuen uns am Anblick von Meißen und der Elbschleife. Von dort geht es auf die Kleine Bosel, mit ebenfalls einem schönen Blick auf die Elbe. Nach wenigen Minuten erreichen wir dann das Gasthaus. Nach dem Mittagmahl geht es über die Boselspitze und den Botanischen Garten hinab zu den Autos. Die Wanderung ist ca. 10 km lang und wir überwinden einen Höhenunterschied von etwa 90 m. Gäste werden gebeten, sich telefonisch unter (035952) 58676 anzumelden.

Auf rege Teilnahme und ein angenehmes Wanderwetter hofft Euer Wanderleiter Jürgen Schäfer.



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Einladung zum Senioren-Kaffee am 8. September 2023

Liebe Kleinröhrsdorfer Seniorinnen und Senioren,

in den letzten zwei Jahren konnten coronabedingt keine gemeinsamen Treffen stattfinden.

Der Förderverein Kleinröhrsdorf e.V. möchte diese Tradition nun wieder fortführen und lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemeinsamen Plausch bei Kaffee und Kuchen ein.

Wann: 8. September 2023 ab 15 Uhr (keine Teilnahmegebühr)

Wo: Gaststätte an der Kegelbahn oder im Gemeindezentrum in Kleinröhrsdorf

Ob der Kaffeeplausch in der Gaststätte an der Kegelbahn oder im Gemeindezentrum stattfindet, hängt von der Anzahl der Teilnehmer ab und wird eine Woche vorher im „Rödertal-Anzeiger“ und an den Infotafeln im Ort bekannt gegeben. Aus diesem Grund bitten wir bis spätestens 22. August 2023 um Voranmeldung bei Gabriele Waldbach (telefonisch unter 035952 / 48057 oder per Mail an g.waldbach@gmx.de).

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Dr. Conrad Flössel, Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Vereine und Verbände

Verein „Einigkeit“ e.V.

Gartengespräch mit Frau Bartholomay - Termin vormerken!



Anlässlich unseres Familiensonntags am 10.09.2023 konnten wir die Gartenexpertin des MDR für unsere Veranstaltung gewinnen.

Sie wird am Nachmittag zwei Stunden Ihre Fragen zum Thema Garten beantworten.

Um sich auf spezielle Fragen vorbereiten zu können, richten Sie diese bitte an den Verein unter: Ute.Wirth@Verein-Einigkeit.de.

Wir leiten diese an Frau Bartholomay weiter.

Weitere Details zur Veranstaltung erfahren Sie im Großröhrsdorfer Anzeiger Ende August. Auch unter www.verein-einigkeit.de können Sie sich dazu informieren.

Herzliche Grüße
vom Verein „Einigkeit“ e.V.

Selbsthilfegruppe Zuversicht

Für Krebserkrankte und Partner

Wir treffen uns an jedem zweiten Montag im Monat um 14:00 Uhr. **Unser nächstes Treffen findet am 10. Juli statt.** Wir treffen uns auf dem Parkplatz hinter dem Schützenhaus in Pulsnitz. Ziel ist der Park des Pulsnitzer Klinikschlosses. Danach besuchen wir noch das Café Harlekin. Betroffene und Angehörige sind immer gern willkommen.

Kontaktieren Sie uns telefonisch unter (035952) 58676, per WhatsApp unter 01522 1484033 oder per Email an: shg.krebs@aol.com

J.S.



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

**Erfolgreicher Auftritt
bei den Ostsächsischen Meisterschaften**



Am 18. Juni fanden die Regionalmeisterschaften der U12-U16 in Zittau statt. Für die SG Großröhrsdorf gingen elf Sportlerinnen und ein Sportler bei den Ostsächsischen Einzelmeisterschaften im schönen Weinparkstadion an den Start. Alle kämpften famos und haben unseren Verein würdig vertreten.

Den Anfang machte Selma Pirschel im Hochsprung der W11 und legte die Latte im wahrsten Sinne des Wortes hoch. Mit übersprungenen 1,37m (p. Bl.) ließ sie die Konkurrenz weit hinter sich und sicherte sich den ersten Meisterschaftstitel des Tages. Selma steigerte sich innerhalb von 2 Wochen von 1,15m auf besagte 1,37m um 22cm. Sensationell! Auch Helena Lohse (W12) ersprang sich mit 1,34m eine neue Bestleistung, landete aber aufgrund von mehr Fehlversuchen auf dem undankbaren 4. Platz. Sie fand zu alter Stärke zurück und hat noch viel Potential für größere Höhen. Fiona Schütze ersprintete sich in 13,43s im 100m-Finale der W14 die Silbermedaille. Fiona weiß, dass sie noch Reserven in der Sprinttechnik hat.

Unser einziger männlicher Starter, Nico Schulze, erkämpfte in 7,84s über 50m der M10 den Bronzerang. Im Finale der 60m Hürden belegte er in 10,61s (p.Bl.) den 2. Platz, gerade einmal zwei Hundertstelsekunden hinter dem Ersten. Stark!

In der W15 lieferten sich Jasmin Sprenger und Ann Marie Harzer (SC Riesa) im Finale über 80m Hürden vom Start weg ein Kopf an Kopf Rennen, welches mit 11,97s zu 12,04s knapp an die Riesaer Athletin ging. Beide jubelten über die Erfüllung der Norm für die Deutschen Meisterschaften Ende Juli in Stuttgart. Auch Norah Reeh konnte ihre Bestzeit auf 11,33s über 60m Hürden der W13 steigern und erzielte damit einen guten 6. Platz. In der W10 schnupperte Klara Pirschel über 60m Hürden das erste Mal Meisterschaftsluft.

Lorena Horn steigert ihre persönliche Bestleistung im Kugelstoßen der W14 um fast einen Meter auf 11,19m und gewann unangefochten die Goldmedaille. Im 4x 100m Staffellauf der WU16 folgte der dritte Tagesieg, diesen errangen für die Startgemeinschaft Großröhrsdorf/Bautzen Fiona Schütze, Elina Schulze, Jasmin Sprenger und Pia Mareen Görner in 52,93s. (→)

Vereine und Verbände

Zum Abschluss eines kräftezehrenden und zeitintensiven Tages standen die 800m Läufe auf dem Programm. Hier galt es für Amelie Gneuß (W13) und Kaja und Nora Bartels (W14) neben einer guten Platzierung auch die Norm für die Landesmeisterschaften zu knacken. Auch dieses Vorhaben konnte an diesem erfolgreichen Tag in die Tat umgesetzt werden. Zur Normerfüllung dazu gewannen Amelie (2:43,06 min) und Nora (2:37,27min) die Bronzemedaille. Kaja beendete den Wettkampftag, wie er begonnen hatte, mit Gold für unseren Verein über 800m in 2:35,87min.

Insgesamt war das eine beeindruckende Vorstellung von unseren Athletinnen und Athleten in Zittau, sie haben sich super präsentiert, hart gekämpft und mit Medaillen und Bestleistungen belohnt.

Herzlichen Glückwunsch an alle zu diesen tollen Ergebnissen!

(I.G., M.E.)

Alle Ergebnisse und Fotos zum Wettkampf auf unserer Homepage: www.leichtathletik-grossroehrsdorf.com.



Spielmannszug Kleinröhrsdorf

Kleinröhrsdorfer Spielleute holen Silber bei den Landesmeisterschaften

Am 01. und 02. Juli trafen sich die sächsischen Spielleute in Crimmitschau zu ihren Landesmeisterschaften. Die Kleinröhrsdorfer gingen sowohl bei den Erwachsenen als auch im Nachwuchs mit einem jeweils bestmöglich vorbereiteten und stark motivierten Team an den Start. Bei den Erwachsenen stand nach einer ordentlichen Leistung am Ende der fünfte Platz zu Buche, wenn auch mit einigem Abstand zu den führenden Vereinen um den neuen Landesmeister aus Zabeltitz.

Der in diesem Jahr stark verjüngte Nachwuchszug wuchs förmlich über sich hinaus und konnte mit einer nahezu fehlerfreien Leistung den Sieger der vergangenen Jahre, den Radeberger Spielmannzug, hinter sich lassen und musste sich dem verdienten Landesmeister aus Zabeltitz nur um hauchdünne zwölf Hundertstel geschlagen geben.

Mit dieser Leistung konnte unser Nachwuchs seinen festen Platz unter den besten sächsischen Teams untermauern.

Unser Dank gilt den engagierten Übungsleitern, Eltern und Lebenspartnern, welche durch einige Entbehrungen in der Meisterschaftsvorbereitung diese kollektive Leistung erst ermöglichten und an den beiden Wettkampftagen für lautstarke Unterstützung sorgten.

Kai Runge



SC 1911 - Fußball

D1 belegt starken Platz 6 beim Dresdner Saxony-Cup

Bei einem der größten Nachwuchsturniere in Sachsen hatten sich 149 Mannschaften angemeldet. Allein in der U13 Altersklasse waren 28 Teams am Start. Unsere Mannschaft bekam es mit Spandau, Trachenberge, SSV Fortuna Rähnitz, Löbtau, Weinböhlen und Pirna Copitz zu tun. Nach 6 spannenden Spielen standen 3 Siege und 3 Unentschieden mit 10:0 Toren zu Buche. Mit Weixdorf wartete dann im Viertelfinale ein echter Brocken. Dort musste Fynn das erste Mal hinter sich greifen. Leider



Vereine und Verbände

schaftte es die Mannschaft nicht, das Ruder herumzureißen und schied mit 0:3 aus. In der anschließenden Platzierungsrunde konnten wir den VFL Pirna/ Copitz im 9m Schießen bezwingen und es ging nun um Platz 5. Gegen Dresden- Zschachwitz sah es lange nach einem erneuten Shootout aus, ehe uns der Gegner 30 Sekunden vor Schluss mit einem Treffer auf Platz 6 stürzte. Sei es drum, ein toller Tag mit vielen Erlebnissen und Emotionen ließ die Mannschaft wieder ein Stück mehr zusammenwachsen. Auch uns als Trainer hat es sehr viel Spaß und Freude gemacht. Mit dabei: Fynn, Caspar, Luis, Demien, Neo, Oscar, Jonas, Nick, Jannis, Kurt (Bericht: Alexander Winkler)



FSV- Bretnig-Hauswalde

Ergebnisse:

Mittwoch, 28.06. C-Junioren SpG FSV/Rammenau – Burkau 11:1

Vorschau

Freitag, 07.07. 19:00 Alte Herren Ü50 FSV - Radeberg

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de



Kirchliche Nachrichten

8. Juli

Hauswalde: 17:00 Serenade im Pfarrhof Hauswalde

9. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)

Kleinröhrsdorf: 09:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Hauswalde: 10:00 Bläsergottesdienst mit Ausspendung des Reisesegens im Pfarrhof Hauswalde

Hauswalder Serenade

Herzliche Einladung zur diesjährigen Hauswalder Serenade im Pfarrhof von Hauswalde. Es musizieren wieder die Singgemeinschaft Hauswalde, der Kirchenchor und der Posaunenchor unserer Kirchgemeinde. Anschließend gibt es wie immer gegrillte Würstchen und kalte Getränke.

Samstag, 8. Juli 2023, 17.00 Uhr, Pfarrhof Hauswalde, Krohnenbergstraße 1

Pfarrer Tobias Schwarzenberg

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

10-wöchiger Hunde-Grunderziehungskurs

in Großröhrsdorf für Hunde aller Altersklassen
Dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr - Start: 18.07.2023

Anmeldung und weitere Infos unter

www.mit-hund-und-katz-per-du.de/aktuelles



Seniorenperle

Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Großröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich

Telefon. 035952/499409

Fax: 035952/499407

Email:

tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Nutzen Sie
einfach unseren
unverbindlichen,
weiterhin kostenlosen,
Schnuppertag!



Dietrich Krause

* 02.08.1939 † 18.06.2023

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen hat uns überwältigt und erfüllt uns mit großer Dankbarkeit.
So fühlen wir uns mitgetragen durch jede persönliche Zuwendung, durch jeden Händedruck, die wunderschönen Blumen und die vielen tröstenden Worte, die uns bewegen und die Mut machen. Auch zeigen sie uns, welchen schmerzlichen Verlust nicht nur wir erlitten haben.

Heide
Heike und Ute mit
Mira, Emma, Helene und Caspar
Wolfram und Angelika mit ihren Familien

Juli 2023

*Einmal wird es still in jedem Leben
und die Füße gehen müde ihren Gang,
Einmal muss man aus den Händen geben,
was man festhielt viele Jahre lang.*

Gisela Anders geb. Tübel

* 29.08.1939 † 21.06.2023

In stiller Trauer
Kerstin Tübel

Der Trauergottesdienst mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
14.07.2023, um 14.00 Uhr in der Rammenauer Kirche statt.

Rammenau „Wartburg“, im Juli 2023

Kfz-Service Michael Wagner

täglich TÜV + AU
Fahrzeuginspektion
Reifenservice

Klimaservice
Unfallinstandsetzung



Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

Suche Arzthelfer/in, MFA/Krankenschwester/Pfleger

für Allgemeinpraxis in Großröhrsdorf - geringfügige Beschäftigung + Vertretungen bei Erkrankung!

Praxis Dr. S. Winckler - 035952/48829

Ratskeller Trattoria dell Arte

Urlaub vom 11.-31.07.!

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85

☛ Öffnungszeiten: 11-14 u. 17-22 Uhr, Dienstag Ruhetag

Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!

ZU VERMIETEN

Barrierearme, helle renovierte 2,5 Zimmer Wohnung im EG. 77m² mit moderner Einbauküche und großzügigen Wohnbereich.

Ruhige Lage in Großröhrsdorf. Gartennutzung möglich.

Kaltmiete 595 € + Betriebskosten, inkl. Heizkosten/Warmwasser 255 €

Bei Interesse - Tel.: 0151 5614 5331

Fernseh-Verkauf & -Service Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON

Servicepartner Friedhelm Seidel

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de

Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de



FRANZ SCHÄFER ETIKETTEN GMBH

ELEKTRIKER / MECHATRIKER / ELEKTRIKER (m/w/d)

Wir suchen Dich

Betreuung & Instandhaltung der elektrischen/elektronischen Komponenten unseres umfangreichen Maschinenparks

- gründliche Einarbeitung · dauerhafte Tätigkeit
- Gleitzeitregelung · selbstständiges Arbeiten
- abwechslungsreiche Aufgaben

Werde Teil unseres Teams und bewirb Dich jetzt!

OT Brettnig | Gewerbering Süd 6 | 01900 Großröhrsdorf | Tel.: +49(0)35955/488-0 | marlis.born@fseb.de | www.fseb.de

Ihr Taxi & Mietwagen



Gebauer

im schönen Rödertal

Taxi & Mietwagen Denny Gebauer
 Inh. Kathrin Gebauer
 Zeppelinstraße 7
 01900 Großröhrsdorf
 Tel. 035952/30657
 Funk: 0171/3262745

- Krankenfahrten für alle Krankenkassen - Arzt/Reha
- Chemo- und Bestrahlungsfahrten
- Fahrten zu Familienfeiern
- Fahrten zu Flug, Bus oder Bahn
- Schülerbeförderung (zu Spezialschulen)

Gern begrüßen wir Sie als Fahrgäste in unseren modernen Fahrzeugen!

HÖRNIG
 Karosseriebaumeister
 Gerd Hörnig
 www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
 - eigene Lackiererei
 - sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden - wir richten's wieder!

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Wir suchen ab sofort Ferienschüler-innen, für das Verpacken von Kosmetik

 **Montageservice**
 Berthold GmbH

Montageservice Berthold GmbH
 WhatsApp: 0172.3539769
 Mail: MontageserviceBerthold@t-online.de

PS: Wir haben professionelle Technik zum Schrumpfen und Einschweißen von Waren. Testen Sie uns!

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bandweberstraße 16
 (Eingang über Bankstraße)
 01900 Großröhrsdorf
 Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
 Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
 E-Mail: info@hapido.de
 www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

Seit 10 Jahren mit Herz und Kompetenz!

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Ab sofort für Sie da!



Bernardo Nicolai Immobilien GmbH

UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH - VOR ORT
 IMMOBILIENMAKLER

Termine nach Vereinbarung | www.nicolai-immobilien.de
 post@nicolai-immobilien.de
 Tel.: 035952 288099 Funk: 0170 556 1917

Autoreparatur Meisterhaft **auto reparatur**
Mirko Leuthold

Gewerbering Süd 18 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretzig (Gewerbegebiet)
 Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - info@auto-leuthold.de - www.auto-leuthold.de

Reparatur aller Fahrzeugtypen
Werkstattersatzwagen

Elefant informiert über Zecken



Sie sind gern draußen unterwegs?

Dann sind Sie ein perfektes Ziel für Zecken. Ein Stich genügt bereits, um gefährliche Erreger zu übertragen. Die bekanntesten und häufigsten sind der FSME-Virus und die Lyme-Borrelien. Die Folgen dieser Erreger sind Entzündungen der Hirnhaut und des Nervensystems.

Mit einfachen Vorsorgemaßnahmen, wie beispielsweise tragen langer heller Kleidung, der FSME-Impfung und Insektenabwehrmitteln, können Sie sich und Ihre Familie schützen.

*Unsere Angebote im Juli**

 Coolakut® Stich & Sun Pflegegel Inhalt: 30 ml UVP: 9,25 € Preis L: 248,33 € 7,45 € Sie sparen 19%	 Superpep® Reise- kaugummi Inhalt: 20 Stück AVP: 20,80 € 15,50 € Sie sparen 25%
 Cystinol akut® Dragees Inhalt: 60 Stück AVP: 24,49 € 18,50 € Sie sparen 24%	 Ladival® allergische Haut LSF 30 Inhalt: 150 ml UVP: 23,48 € Preis L: 116,67 € 17,50 € Sie sparen 25%
 Voltaren® Schmerzgel Inhalt: 180 g UVP: 24,53 € Preis kg: 105,28 € 18,95 € Sie sparen 23%	Alle Angebote auch online unter shop.apofant.de und in unserer App Meine Apotheke Jetzt im App Store und auf Google Play verfügbar! 

*Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Abgabe solange der Vorrat reicht und in haushaltsüblichen Mengen. Irrtum vorbehalten. Preisnachlässe beziehen sich auf die unverbindliche Preisempfehlung (UVP) oder den AVP = für den Fall der Abgabe zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse (KK) vom pharmazeutischen Unternehmer zum Zwecke der Abrechnung der Apotheken mit den KK gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegebener einheitlicher Produkt-Abgabe- preis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2. HS AMG, der von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5% an die Apotheke ausgezahlt wird oder unseren bisherigen Preis (UBP). Stand Juni 2023. Preise gültig vom 01.07.-31.07.2023. Keine Kombination mit anderen Rabatten/Konditionen möglich! Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:00 - 19:00 Uhr
 Sa: 08:00 - 13:00 Uhr

ELEFANTEN APOTHEKE
 Großröhrsdorf

apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
 Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800-276 32 68 · Telefax: 03 59 52-589 16
 E-Mail: eagrd@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de
 f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

15% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 15.07.2023

